

7 H. l. l.
2276

Hist. lit.
2878

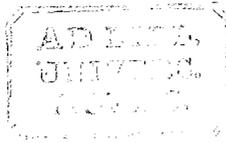
VERZEICHNIS
DER
VORLESUNGEN
AN DER KÖNIGLICHEN
LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT
ZU
MÜNCHEN
IM
SOMMER-SEMESTER 1895.



MÜNCHEN.
KGL. HOF- UND UNIVERSITÄTETS-BUCHDRUCKEREI VON DR. C. WOLF & SOHN.



Die Vorlesungen beginnen vom 22. April an.



I. Theologische Fakultät.

- Prof., geistl. Rat Dr. Alois Ritter v. **Schmid**: Sakramentenlehre, Montag bis Donnerstag, publice.
- Prof. Dr. **Silbernagl**: 1) Kirchenrecht (Fortsetzung), Montag bis Freitag von 11—12 Uhr, privatim; 2) bayerisches Volksschulwesen, Samstag von 11 bis 12 Uhr, publice; 3) Quellenkunde des kanonischen Rechts mit Interpretations-Übungen, Dienstag und Donnerstag von 5—6 Uhr, publice.
- Prof., geistl. Rat Dr. **Wirthmüller**: 1) Moraltheologie, täglich von 8—9 Uhr, privatim; 2) Lektüre ausgewählter Quästionen aus der theologischen Summe des hl. Thomas von Aquin, zweimal wöchentlich, publice.
- Prof. Dr. **Bach**: 1) Pädagogik, Geschichte und Theorie der Erziehung, Montag bis Donnerstag von 8—9 Uhr, privatim; 2) pädagogisches Praktikum (Seminar), Freitag und Samstag von 8—9 Uhr, publice.
- Prof. Dr. **Schönfelder**: 1) Erklärung des Buches Daniel, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr, privatim; 2) kursorische Lesung der messianischen Prophezeien des Isaias — zur Übung im Hebräischen, Freitag von 10—11, Samstag von 9—10 Uhr, publice.
- Prof., Direktor des Georgianums, geistl. Rat Dr. Andr. **Schmid**: 1) Pastoraltheologie (Liturgik), Montag bis Freitag von 8—9 und Dienstag von 4—5 Uhr, publice; 2) Buss sakrament, Verwaltung, Montag und Donnerstag von 4 bis 5 Uhr, publice; 3) Kirchenmusik, Geschichte, Samstag von 7—8 Uhr, publice; 4) homiletisches Seminar, a) Unterkurs Mittwoch von 2—3 Uhr, b) Oberkurs Mittwoch von 3—4 Uhr, publice. Alles im Hörsaal des Georgianums.
- Prof. Dr. **Bardenhewer**: 1) Einleitung in das Neue Testament, viermal wöchentlich von 4—5 Uhr, privatim; 2) exegetische Übungen, einmal wöchentlich von 4—5 Uhr, publice.
- Prof. Dr. **Knöpfler**: 1) Kirchengeschichte, Neuzeit von der Reformation bis zur französischen Revolution, Montag bis Freitag von 7—8 Uhr; 2) kirchenhistorisches Seminar, Samstag von 9—11 Uhr, publice.
- Prof. Dr. **Atzberger**: Dogmatik (Lehre von der Gnade und von den letzten Dingen), viermal wöchentlich, privatim.
- Privatdozent, Hofstiftsvikar Dr. **Dausch**: Patrologie (Fortsetzung), Montag und Donnerstag von 2—3 Uhr, privatim.

II. Juristische Fakultät.

- Prof., Geheimer Rat Dr. Ritter v. **Planck**: Liest nicht.
- Prof., Geheimer Rat Dr. v. **Maurer**: Liest nicht.
- Prof. Dr. **Bolzano**: 1) Deutscher Zivilprozess (mit Benützung seines Handbuchs des Reichszivilprozesses, allgemeiner Teil, Stuttgart 1879); Montag bis Freitag von 8—9 Uhr, Samstag von 8—10 Uhr und Mittwoch von 4—5 Uhr, privatim; 2) Konversatorium über Zivilprozess (spezieller Teil), Montag und Donnerstag von 4—5 Uhr, privatissime.
- Prof., Reichsrat Dr. Ritter v. **Bechmann**: 1) Pandekten II. Teil (Familien- und Erbrecht), fünfmal von 9—10 Uhr, privatim; 2) Institutionen des römischen Rechts mit encyklopädischer Einleitung in die Rechtswissenschaft, sechsmal von 8—9 Uhr, privatim.
- Prof., Geheimer Rat Dr. **Seuffert**: 1) Römisches Bürgschafts- und Pfandrecht, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr, publice; 2) exegetische und praktische Übungen im juristischen Seminar für zehn Teilnehmer, Samstag von 9—11 Uhr, gratis.
- Prof. Dr. v. **Sicherer**: 1) Deutsches Handels-, Wechsel- und Seerecht, fünfmal wöchentlich von 7—8 Uhr, privatim; 2) Kirchenrecht, fünfmal wöchentlich von 8—9 Uhr, privatim; 3) deutsches Aktienrecht, publice.
- Prof., k. k. Regierungsrat Dr. **Ullmann**: 1) Strafprozess, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, privatim; 2) Völkerrecht, Montag bis Freitag von 11—12 Uhr, privatim; 3) Strafrechts- und Strafprozesspraktikum, zweistündig, privatim.
- Prof., Hofrat Dr. v. **Amira**: 1) Deutsches Privatrecht, mit besonderer Rücksicht auf den Entwurf eines bürgerlichen Gesetzbuches, sechsmal von 11—12 Uhr, privatim; 2) Erklärung deutscher Rechtsdenkmäler, Samstag von 7—9 Uhr im juristischen Seminar, publice.
- Prof. Dr. **Birkmeyer**: 1) Rechtsphilosophie, Montag bis Donnerstag von 8—9 Uhr, privatim; 2) Strafrecht, täglich von 10—11 Uhr, privatim; 3) Konversatorium mit Praktikum über Strafrecht (Besonderen Teil), Donnerstag von 5—7 Uhr, privatissime.
- Prof. Dr. Ritter v. **Seydel**: 1) Allgemeines Staatsrecht und Deutsches Reichsstaatsrecht, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr, privatim; 2) Deutsches und bayerisches Verwaltungsrecht, sechsmal wöchentlich von 11—12 Uhr, privatim.
- Ausserord. Prof. Dr. **Hellmann**: 1) Pandekten, I. Teil (Allgemeiner Teil, Sachen-

recht, Obligationenrecht), Montag bis Freitag von 10—12¹/₂ Uhr, privatim; 2) Pandektenrepetitorium, II. Teil (Erbrecht, Familienrecht, Sachenrecht), sechsstündig, Montag und Freitag von ¹/₂5—7 Uhr, privatissime.

Privatdozent Dr. **Grueber**: 1) Geschichte des römischen Rechtes (äussere und innere Rechtsgeschichte), Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 7—8 Uhr, privatim; 2) praktische Pandektenübungen (mit schriftlichen Arbeiten), Dienstag von 5—7 Uhr, privatim; 3) Erklärung eines Pandektentitels, Samstag von 11—12 Uhr, publice; 4) Konversatorium über römisches Recht (ausgewählte Teile der Pandekten, im Übrigen die Grundzüge des Privatrechts mit Berücksichtigung der geschichtlichen Entwicklung), Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 3—4¹/₄ Uhr, privatissime.

Privatdozent, Rechtsanwalt Dr. **Loewenfeld**: 1) Geschichte des römischen Rechtes (äussere und innere Rechtsgeschichte), Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 7—8 Uhr, privatim; 2) praktische und exegetische Pandektenübungen, Samstag von 5—7 Uhr, privatim.

Privatdozent, Landgerichtsrat Dr. **Harburger**: 1) Konversatorium über schwierigere Materien des Strafrechts (insbesondere aus dem allgemeinen Teil) und des Strafprozessrechts, zweimal wöchentlich von 3—4 Uhr, privatim; 2) allgemeines Staatsrecht, zweimal wöchentlich, privatim.

Privatdozent Dr. **Piloty**: 1) Rechtsencyklopädie, Montag bis Freitag, privatim; 2) Konversatorium über Reichsstaatsrecht und bayerisches Staats- und Verwaltungsrecht, privatim.

Privatdozent, Rechtsanwalt Dr. **Schmidt**: Konversatorium über deutsches Privatrecht einschliesslich des Handels- und Wechselrechtes, zweistündig, privatissime.

Privatdozent Dr. **Hecker**: Liest nicht.

III. Staatswirtschaftliche Fakultät.

- Prof., Geheimer Rat, Direktor des Nationalmuseums Dr. W. H. Ritter v. **Riehl**:
 1) System der Staatswissenschaft und Politik, viermal wöchentlich von 9—10 Uhr, *privatim*; 2) Kulturgeschichte Deutschlands im Mittelalter, viermal wöchentlich von 10—11 Uhr, *privatim*.
- Prof., Geheimer Hofrat Dr. **Brentano**: 1) Finanzwissenschaft, an den ersten fünf Wochentagen von 12—1 Uhr, *privatim*; 2) Geschichte der wirtschaftlichen Revolution in England seit 1760, Dienstag und Freitag von 11—12 Uhr, *publice*; 3) staatswirtschaftliches Seminar, gemeinsam mit Herrn Prof. Dr. LOTZ, Dienstag von 5—7 Uhr, *privatissime* und *gratis*.
- Prof., Geheimer Rat Dr. **Gayer**: Liest nicht.
- Prof. Dr. **Ebermayer**: 1) Meteorologie und Klimatologie mit Berücksichtigung der Standortslehre, Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr, *privatim*; 2) Pflanzenchemie, mit Rücksicht auf Forst- und Landwirtschaft, Dienstag von 11—12 Uhr, Mittwoch von 10—11 Uhr, Donnerstag von 9—10 Uhr, *privatim*.
- Prof. Dr. v. **Baur**: 1) Rentabilitätsberechnung der Waldungen (forstliche Statik), Montag und Dienstag von 8—9 Uhr, *privatim*, Amalienstr. 67/2; 2) über forstliches Versuchswesen in Verbindung mit Übungen aus der Baum- und Bestandes-schätzung und Waldwertberechnung, Montag von 4—6 und Dienstag von 5—6 Uhr, *privatim*, ebenda; 3) forstliche Exkursionen, an besonders auszuwählenden Tagen, *publice*.
- Prof. Dr. **Hartig**: 1) Pflanzenkrankheiten, Donnerstag von 8—9 und 10—11 Uhr, Freitag von 10—11 Uhr, *privatim*; 2) botanische Exkursionen, an besonders zu bestimmenden Tagen, *publice*; 3) Leitung wissenschaftlicher Arbeiten, *privatissime*, gemeinsam mit Herrn Dr. Freih. v. TUBEUF.
- Prof. Dr. **Weber**: 1) Geodäsie, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 3—4 Uhr, *privatim*, im oberen Hörsaal der forstlichen Versuchsanstalt; 2) Nivellieren und Wegebau, Freitag von 3—5 Uhr, *privatim*, ebenda; 3) praktische Übungen in Vermessungen und Projektierungsarbeiten in Verbindung mit Exkursionen, *publice*.
- Prof. Dr. **Mayr**: 1) Forstbenutzung, Montag und Dienstag von 9—11 Uhr, Mittwoch von 8—10 Uhr, *privatim*, in der forstlichen Versuchsanstalt II. Stock; 2) waldbauliche Bedeutung und Behandlung der fremdländischen Holzarten, Freitag von 9—10 Uhr, *publice*, ebenda; 3) praktische Übungen aus Waldbau und Forstbenutzung, im k. forstl. Versuchsgarten zu Grafrath bei München,

publice, in Verbindung mit 4) forstlichen Exkursionen, an besonders auszuwählenden Tagen, publice.

Ausserord. Prof. Dr. **Lotz**: 1) Bank- und Börsenwesen, sowie Handels- und Verkehrspolitik (als Ergänzung zur ökonomischen Politik), Dienstag bis Freitag von 3—4 Uhr, privatim; 2) die Lehre vom Geld und der heutige Stand der Währungsfrage, Samstag von 11—12 Uhr, privatim, jedoch für die Hörer der Vorlesung 1) gratis; 3) Statistik, Dienstag bis Freitag von 8—9 Uhr, privatim; 4) staatswirtschaftliches Seminar, zusammen mit Herrn Geh. Hofrat Prof. Dr. **BRENTANO**, Dienstag von 5—7 Uhr, privatissime und gratis.

Privatdozent Dr. Freih. v. **Tubeuf**: 1) Naturgeschichte der Holzgewächse, mit besonderer Berücksichtigung forstlicher Kulturpflanzen, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 4—5 Uhr, privatim; hiezu botanische Exkursionen an besonders festzusetzenden Tagen; 2) botanisches Repetitorium mit forstbotanischen Bestimmungsübungen, Freitag von 8—10 Uhr, privatim; 3) Anatomie, Zersetterscheinungen und Erkennungsmerkmale des Holzes mit Übungen, Mittwoch von 10—11 Uhr, privatim; 4) Leitung wissenschaftlicher Arbeiten, gemeinsam mit Herrn Prof. Dr. **HARTIG**, täglich, privatissime.

Privatdozent, k. Forstamtsassessor Dr. **Kast**: Beurlaubt.

IV. Medizinische Fakultät.

Prof., Geheimer Rat und Obermedizinalrat Dr. L. A. **Buchner**: Pharmazeutische Dispensierübungen mit einem Konversatorium über Arzneimittel, Dienstag und Freitag von 5—7 Uhr, pro Reisingeriano.

Prof., Geheimer Rat und Obermedizinalrat Dr. v. **Pettenkofer**: Liest nicht.

Prof., Geheimer Rat Dr. v. **Rothmund**: 1) Ophthalmologische Klinik und Poliklinik, viermal wöchentlich von 11—12 Uhr, privatim; 2) Augenoperationskursus (privatissime); 3) ophthalmoskopischer Kurs (privatissime). Alles in der Universitätsaugenklinik.

Prof., Geheimer Rat und Obermedizinalrat Dr. v. **Voit**: 1) Physiologie, Teil II (Nerven, Sinnesorgane, Muskeln), täglich von 8—9 Uhr, privatim; 2) physiologische Übungen, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 2—4 Uhr, privatissime; 3) Arbeiten für Geübte, täglich von 8—1 Uhr und 2—6 Uhr privatissime. Alles im physiologischen Institute.

Prof., Geheimer Rat, Obermedizinalrat, Direktor Dr. v. **Ziemssen**: 1) Medizinische

- Klinik, täglich von 9—10 Uhr, privatim; 2) spezielle Pathologie und Therapie, Montag bis Freitag von 5—6 Uhr (in Verbindung mit Prof. Dr. BAUER), privatim; 3) diagnostischer Kursus für Vorgerückte, zweimal wöchentlich, privatissime; 4) Arbeiten im klinischen Institute für Geübtere, in Verbindung mit Prof. Dr. BAUER, täglich von 8 Uhr früh bis 6 Uhr abends, unentgeltlich.
- Prof., Geheimer Medizinalrat, Direktor Dr. Ritter v. Winkel: 1) Vorlesung über Geburtshilfe, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr, privatim; 2) gynäkologische Klinik, täglich von 10—11 Uhr, verbunden mit Touchierstunden etc., im ganzen 10 Stunden wöchentlich, privatim.
- Prof. Dr. Ritter v. Kupffer: 1) Entwicklungsgeschichte der Wirbeltiere und des Menschen, an den fünf ersten Wochentagen von 9—10 Uhr, privatim; 2) Kursus der Histologie, zwölfstündig, in drei Abteilungen zu je 4 Stunden, täglich von 11—1 Uhr, privatim; 3) histologisch-embryologischer Kursus für Geübte, täglich von 9—3 Uhr, privatissime; 4) Entwicklungsgeschichte des Nervensystems, Samstag von 9—10 Uhr, publice.
- Prof. Dr. Rüdinger: 1) Deskriptive Anatomie, II. Teil (Anatomie des Nervensystems und der Sinnesorgane), täglich von 7—8 Uhr, privatim; 2) topographisch-chirurgische Anatomie, an den fünf ersten Wochentagen von 10—11 Uhr, privatim; 3) topographisch-anatomischer Kursus mit Präparation der Regionen, viermal wöchentlich von $\frac{1}{2}$ 12—1 Uhr, gemeinsam mit Herrn Privatdozenten Dr. MOLLIER, privatissime; 4) über das Gehirn der Wirbeltiere, einstündig, publice; 5) Arbeiten für Geübte, privatissime. Alles im anatomischen Institute.
- Prof., Obermedizinalrat Dr. Bollinger: 1) Spezielle pathologische Anatomie, in Verbindung mit Privatdozent Dr. SCHMAUS, täglich, Mittwoch ausgenommen, von 7—8 Uhr, privatim; 2) Sektionskurs mit pathologisch-anatomischen Demonstrationen, täglich, in drei Abteilungen: I. Abteilung, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr; II. Abteilung, Mittwoch und Samstag von 7—8 Uhr; III. Abteilung für gerichtliche Medizin, Montag und Donnerstag von 11—12 $\frac{1}{2}$ Uhr, privatissime; 3) pathologisch-histologisches Praktikum, gemeinsam mit Privatdozenten Dr. SCHMAUS, in 2 Abteilungen; I. Abt.: Montag und Donnerstag von 2—4 Uhr; II. Abt.: Dienstag und Freitag von 2—4 Uhr, privatissime; 4) Arbeiten im pathologischen Institute für Geübtere, gratis. Alles im pathologischen Institute.
- Prof., Obermedizinalrat, Direktor Dr. Grashey: 1) Psychiatrische Klinik, Mittwoch und Samstag von 4—6 Uhr, privatim, in der Kreis-Irrenanstalt; 2) Pathologie und Therapie der Geisteskrankheiten, Montag, Donnerstag und Freitag von 5—6 Uhr, privatim, im Reisingerianum.
- Prof. Dr. Josef Bauer: 1) Medizinisch-propädeutische Klinik, täglich, ausgenommen Samstag, von 8—9 Uhr, privatim; 2) klinisches Praktikum für die Hörer der

- medizinisch-propädeutischen Klinik, Samstag von 8—9 Uhr, publice; 3) über physikalische Diagnostik und diagnostischer Kursus, dreimal wöchentlich, Stunden nach Vereinbarung, privatissime, in Verbindung mit Herrn Geheimen Rat Prof. Dr. v. ZIEMSEN; 4) spezielle Pathologie und Therapie der Krankheiten des Verdauungsapparates, Montag und Dienstag von 5—6 Uhr, privatim (s. Geheimrat Prof. Dr. v. ZIEMSEN); 5) Arbeiten im klinischen Institute, in Verbindung mit Herrn Geheimen Rat Prof. Dr. v. ZIEMSEN, gratis.
- Prof., Generalarzt 2. Kl. à l. s. Dr. **Angerer**: 1) Chirurgische Klinik, täglich von 8—9 Uhr, privatim, im Operations-Saal der chirurgischen Klinik, Eingang in der Findlingstrasse; 2) chirurgische Operationslehre und Operationskurs, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—6 Uhr, in der Anatomie, privatissime; 3) Arbeiten im klinisch-chirurgischen Institut für Geübtere, gratis.
- Prof. Dr. **Tappeiner**: 1) Toxikologie, Montag und Donnerstag von 11—12 Uhr, privatim; 2) allgemeine und spezielle Arzneiverordnungslehre mit praktischen Übungen, Dienstag und Freitag von 11—12 Uhr, privatim; 3) Kursus der chemischen Diagnostik (chemisches Praktikum), Dienstag und Freitag von 2—4 Uhr, privatissime, in Verbindung mit Privatdozent Dr. BRANDL; 4) Arbeiten im pharmakologischen Institute, täglich von 9—1 und 2—6 Uhr, privatissime, aber unentgeltlich.
- Prof., Oberstabsarzt 2. Kl. à l. s. Dr. **Hans Buchner**: 1) Hygiene II. Teil, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 7—8 Uhr, privatim; 2) Arbeiten im bakteriologischen Laboratorium für Geübte, täglich von 8—12 und 2—6 Uhr, privatissime; 3) Arbeiten im hygienischen Laboratorium für Geübte, täglich von 8—12 und 2—6 Uhr, privatissime.
- Ausserord. Prof., Direktor Dr. **Heinr. Ritter v. Ranke**: 1) Klinik der Kinderkrankheiten, Dienstag und Freitag von 3—4 Uhr, privatim; 2) Poliklinik der Kinderkrankheiten, Montag, Mittwoch und Donnerstag von 3—4 Uhr, publice; 3) Vorträge über Kinderkrankheiten, Montag und Donnerstag von 4—5 Uhr, privatim; 4) Kursus der Impftechnik, Mittwoch von 4—6 Uhr, privatim.
- Ausserord. Prof., Hofrat Dr. **Josef Amann**: 1) Gynäkologische Klinik, dreimal wöchentlich, im gynäkolog. Hörsaal des Neubaus für die chirurg. Klinik, privatim; 2) gynäkologische Poliklinik, Montag, Mittwoch und Freitag von 2—4 Uhr, pro Reisingeriano; 3) geburtshilflicher Operationskurs, Montag, Dienstag und Freitag von 11—1 Uhr, in der Universitätsfrauenklinik, privatim.
- Ausserord. Prof., Hofrat Dr. **Oertel**: 1) Klinik und Operationskurs für Krankheiten des Kehlkopfes, der Nasen- und Rachenhöhle, der Luftröhre etc., Dienstag und Freitag von 2—3 Uhr, privatim, im Ambulatorium des klinischen Instituts; 2) laryngoskopischer und rhinoskopischer Kursus (diagnostischer Kurs), Sonntag von 10—12 Uhr, privatim, ebendasselbst.

- Ausserord. Prof. Dr. **Posselt**: 1) Syphilitisch-dermatologische Klinik, Mittwoch und Samstag von 2—3 Uhr, privatim; 2) Hautkrankheiten, Mittwoch und Samstag von 3—4 Uhr, privatim.
- Ausserord. Prof. Dr. **Bezold**: 1) Kursus der Ohrenheilkunde, privatim, Dienstag von 10—12 Uhr; 2) otiatrische Demonstrationen, privatissime und gratis, Freitag von 11—1 Uhr.
- Ausserord. Prof. Dr. **Emmerich**: 1) Hygienisches Praktikum, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—10 Uhr privatissime; 2) Vorlesung über Bakteriologie mit Übungen im Laboratorium, Mittwoch und Samstag von 8—10 Uhr, privatim; 3) hygienische Exkursionen, publice.
- Ausserord. Prof. Dr. **Schech**: 1) Klinik der Laryngoskopie und Rhinoskopie mit einem laryngoskopischen Kurs, Dienstag und Freitag von 6—7 $\frac{1}{2}$ Uhr abends, privatim; 2) Balneotherapie, Klimatherapie etc., Mittwoch von 12—1 Uhr, publice.
- Ausserord. Prof., Landgerichtsarzt Dr. **Messerer**: 1) Gerichtliche Medizin, täglich, ausgenommen Samstag, von 10—11 Uhr, privatim; 2) Medizinalverwaltung und Medizinalpolizei in Bayern, Mittwoch von 11—12 und Samstag von 10—11 Uhr, privatim; 3) gerichtsärztliches Praktikum und Repetitorium, Dienstag und Freitag von 11—12 Uhr, privatissime.
- Ausserord. Prof., Oberstabsarzt 2. Kl. à l. s. Dr. **Klaussner**: 1) Chirurgische Poliklinik, täglich von 10—12 Uhr, pro Reisingeriano; 2) chirurgische Propädeutik, dreimal wöchentlich von 12—1 Uhr, privatim; 3) Kursus der Verband- und Instrumentenlehre, zweistündig, privatim.
- Sämtliche Kurse im chirurgischen Hörsaal des Reisingerianums.
- Ausserord. Prof. Dr. **Moritz**: 1) Medizinische Poliklinik, täglich von 10—12 Uhr, pro Reisingeriano; 2) poliklinische Krankenvorstellungen, Montag, Mittwoch und Samstag von 12—1 Uhr, privatim; 3) Kursus der physikalischen Diagnostik für Anfänger, dreistündig, privatissime; 4) Bilder aus der Geschichte der Medizin, einstündig, publice.
- Privatdozent Dr. Dom. **Hofer**, qu. Prof. der K. Zentraltierarzneischule: Liest nicht.
- Privatdozent, Medizinalrat Dr. **Wolfsteiner**: Über epidemische Krankheiten wöchentlich zweimal, publice.
- Privatdozent, Hofrat Dr. Freih. v. **Liebig**: Liest nicht.
- Privatdozent, Hofrat Dr. **Oeller**: 1) Augenspiegelkurs, zweimal wöchentlich, privatissime, im Reisingerianum; 2) ophthalmoskopische Diagnostik, einmal wöchentlich, publice, im Reisingerianum.
- Privatdozent Dr. **Herzog**: 1) Chirurgisch-orthopädische Klinik im Kinderspital, Mittwoch und Samstag von 11—12 Uhr, publice; 2) Verbandkurs mit Repetitorium über Frakturen und Luxationen, Dienstag und Freitag, privatissime,

im pathologischen Institut, später im Kinderspital, in noch zu bestimmenden Stunden.

Privatdozent Dr. **Stumpf**, Prof. an der Hebammenschule: 1) Pathologie des Wochenbettes, Dienstag und Freitag von 6—7 Uhr, privatim, in der k. Frauenklinik; 2) geburtshilflicher Operationskurs, Montag und Donnerstag von 6—7, Dienstag und Freitag von 5—6 Uhr, privatissime, ebenda.

Privatdozent Dr. v. **Hösslin**: Beurlaubt.

Privatdozent Dr. **Passet**: 1) Krankheiten der Harnröhre und Blase mit Übungen im Katheterisieren und Elektro-Endoskopieren, zweistündig, privatim; 2) über Unfallverletzungen mit Demonstrationen, zweistündig, privatim.

Privatdozent Dr. **Kopp**: 1) Pathologie und Therapie der Gonorrhoe und ihrer Komplikationen, publice, Dienstag von 8—9 Uhr; 2) Pathologie und Therapie der Syphilis, zweimal wöchentlich, privatim, von 6—7 Uhr; 3) praktischer Kursus der Haut- und Geschlechtskrankheiten, privatissime, Dienstag und Donnerstag von 12—1 Uhr.

Privatdozent, Oberstabsarzt 2. Kl. Dr. **Seydel**: Kriegschirurgie, Mittwoch von 4—5 Uhr im Reisingerianum, publice.

Privatdozent Dr. **Seitz**: 1) Poliklinik der Kinderkrankheiten, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 3—4 Uhr, pro Reisingeriano; 2) ausgewählte Kapitel der Kinderheilkunde, Freitag von 4—5 Uhr, publice; 3) diagnostischer Kurs der Kinderkrankheiten, Mittwoch und Donnerstag von 4—5 Uhr, privatim; 4) Kurs der Perkussion und Auskultation für Anfänger, Mittwoch und Samstag von 9—10 Uhr, privatim; 5) Impfkurs, Mittwoch und Samstag von 3—4 Uhr, privatim.

Privatdozent Dr. **Schlösser**: 1) Augenspiegelkurs in Verbindung mit Herrn Geheimrat Dr. v. ROTHMUND, zweistündig, privatissime; 2) Augenoperationslehre und Augenoperationskurs in Verbindung mit Herrn Geheimrat Dr. v. ROTHMUND, vierstündig, privatissime.

Privatdozent Dr. **Ziegenspeck**: 1) Kursus geburtshilflicher Operationen, 4—8 stündig je nach Zahl der Teilnehmer, privatim; 2) Kursus gynäkologischer Operationen, vierstündig, privatim; 3) Kursus gynäkologischer Diagnose und Therapie (diagnostisch-therapeutischer Kurs), dreistündig, privatissime.

Privatdozent Dr. **Weil**: 1) Kursus im Extrahieren und Füllen der Zähne, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 2—3 Uhr, im Reisingerianum, privatim; 2) zahn-technischer Kursus für Anfänger und Geübtere, täglich von 9—12 und 2—5 Uhr, Amalienstr. 3/o, privatissime.

Privatdozent Dr. **Haug**: 1) Kursus der Ohrenheilkunde mit praktischen Übungen und Demonstrationen, Montag und Freitag von 12—1 Uhr, privatissime; 2) otiatrische Übungen, Dienstag und Donnerstag von 10¹/₂—12 Uhr, privatissime, gratis.

- Privatdozent Dr. **Schmaus**: 1) Pathologisch-histologisches Praktikum, gemeinsam mit Herrn Obermedizinalrat Prof. Dr. BOLLINGER, privatissime; 2) pathologisch-histologischer Demonstrationskurs (für beschränkte Teilnehmerzahl), privatissime; 3) pathologische Anatomie des Nervensystems als Teil der Vorlesungen von Herrn Obermedizinalrat Dr. BOLLINGER, Samstag von 7—8 Uhr, privatim; 4) bakteriologischer Kurs, sechswöchentlich, vierstündig, privatissime.
- Privatdozent Dr. Josef Albert **Amann**: 1) Vorlesung über Gynäkologie, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr, privatim; 2) gynäkologisch-diagnostischer Untersuchungskurs, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr, privatissime; 3) gynäkologischer Operationskurs am Schultze-Winckel'schen Phantom, Mittwoch und Samstag von 8—10 Uhr, privatissime; 4) geburtshilflicher Operationskurs, gemeinsam mit Hofrat Prof. AMANN, Montag, Dienstag und Freitag von 11—1 Uhr.
- Privatdozent Dr. **Rieder**: 1) Kurs der klinischen Technik, einstündig, privatissime, im med.-klin. Institut; 2) Kurs der Elektrodiagnostik und Elektrotherapie, nebst Vorstellung von Nervenkranken, zweistündig, privatissime, ebenda.
- Privatdozent Dr. **Klein**: 1) Geburtshilflicher Operationskurs, Montag, Dienstag, Donnerstag von 5—6 Uhr, privatim; 2) Kurs der geburtshilflich-gynäkologischen Mikroskopie, dreistündig, privatissime; 3) Unfruchtbarkeit des Weibes, mit Einschluss der Gonorrhoe des Weibes, einstündig, publice.
- Privatdozent Dr. **Barlow**: Praktischer Kurs der Haut- und Geschlechtskrankheiten, zweistündig, privatissime.
- Privatdozent Dr. **Mollier**: Topographisch-anatomischer Kursus mit Präparation der Regionen, viermal wöchentlich von $\frac{1}{2}$ 12—1 Uhr, privatissime, gemeinsam mit Herrn Prof. Dr. RÜDINGER.
- Privatdozent Dr. **Ziegler**: 1) Verbandlehre mit Vorträgen über Frakturen und Luxationen (praktische Übungen und Krankendemonstrationen), dreistündig, privatissime; 2) moderne Wundbehandlung, einstündig, publice.
- Privatdozent Dr. Fritz **Voit**: Über Krankenernährung, zweistündig, privatim.
- Privatdozent Dr. **Schmitt**: 1) Chirurgisch-diagnostischer Kurs, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 12—1 Uhr, privatissime; 2) Kursus der Massage und Orthopädie, 1—2 stündig, vorläufig Mittwoch von 12—1 Uhr, privatissime.
- Privatdozent Dr. **Cremer**: Medizinische Chemie (Charakteristik der im Tierkörper vorkommenden Stoffe), Montag und Mittwoch von 4—5 Uhr, privatim, im physiolog. Institut.
- Privatdozent Dr. **May**: Kursus der klinischen Chemie und Mikroskopie, Montag und Donnerstag (event. auch Dienstag und Freitag) von 2—4 Uhr, privatissime, im klinischen Institute.
- Privatdozent Dr. **Fessler**: Über Hernien, privatim.

- Privatdozent Dr. **Brandl**: 1) Kursus der chemischen Diagnostik (chemisches Praktikum) in Gemeinschaft mit Herrn Prof. Dr. TAPPEINER, Dienstag und Freitag von 2—4 Uhr, privatissime; 2) über Heilquellen, einstündig, publice.
- Privatdozent Dr. **Sittmann**: 1) Kurs der klinischen Bakteriologie, vierstündig, privatissime; 2) die Untersuchung bei Krankheiten des Nervensystems, mit praktischen Übungen, vierstündig, privatissime.

V. Philosophische Fakultät.

I. Sektion.

- Prof. Dr. Karl Adolf Ritter v. **Cornelius**: Liest nicht.
- Prof., Geheimer Rat Dr. v. **Christ**: 1) Ausgewählte Kapitel der vergleichenden Grammatik des Griechischen und Lateinischen, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr, privatim; 2) epigraphische Übungen an den Inschriften der hiesigen Sammlungen, Samstag von 10—11 Uhr, privatissime; 3) im philologischen Seminar: Euripides Medea, und Leitung wissenschaftlicher Ausarbeitungen, Dienstag und Freitag von 3—4 Uhr, publice.
- Prof., Geheimer Rat, Dr. phil. et jur. Ritter v. **Müller**: 1) Geschichte des höheren Unterrichtswesens in Deutschland, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10 bis 11 Uhr, privatim; 2) philologisches Seminar, Samstag von 8—10 Uhr, publice: a) Interpretation ausgewählter Briefe des Plinius, b) Leitung der griechischen Stilübungen.
- Prof. Dr. Ritter v. **Wölfflin**: 1) Erklärung ausgewählter Gedichte des Catull und Tibull, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr privatim; 2) im philologischen Seminare: Erklärung des Bellum Hispaniense und Leitung der lateinischen Stilübungen, Mittwoch von 8—10 Uhr, publice.
- Prof. Dr. **Friedrich**: Geschichte der Hohenstaufen, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr, privatim.
- Prof. Dr. **Kuhn**: 1) Fortsetzung des Sanskrit-Kursus, dreistündig, privatim; 2) Erklärung altiranischer Texte, zweistündig, privatim.
- Prof. Dr. **Breymann**: 1) Historische Grammatik der spanischen Sprache nebst Interpretation von Calderons *La vida es sueño*, Montag und Donnerstag, publice (Seminar); 2) Boileau's Leben und Werke nebst Interpretation des *Art poétique* (in französischer Sprache vorgetragen), Montag, Dienstag, Donnerstag und

- Freitag von 3—4 Uhr, privatim; 3) französische Aufsatz-, Aussprache- und Übersetzungsübungen, Mittwoch von 8—10 Uhr, privatim.
- Prof. Dr. **Paul**: 1) Deutsche Grammatik mit besonderer Berücksichtigung des Neuhochdeutschen, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr, privatim; 2) mittelhochdeutsche Übungen für Anfänger: Lektüre von Hartmanns Gregorius, Mittwoch und Samstag von 7—8 Uhr, privatim; 3) Übungen des Seminars für deutsche Philologie: Wolframs Parzival, Mittwoch und Samstag von 10—11 Uhr, publice.
- Prof., Reichsrat Dr. Freih. v. **Hertling**: 1) Geschichte der neueren Philosophie, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr, privatim; 2) philosophische Übungen, Mittwoch von 10—11 Uhr, publice.
- Prof. Dr. **Heigel**: 1) Geschichte des Zeitalters der französischen Revolution und Napoleons I., Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 5—6 Uhr, privatim; 2) Übungen im historischen Seminar (Ursprung des siebenjährigen Krieges), Samstag von 11—12¹/₂ Uhr, publice.
- Prof. Dr. **Grauert**: 1) Geschichte der deutschen Einheitsbestrebungen von den ältesten Zeiten bis 1871, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr, privatim; 2) kritische Übungen im historischen Seminar, Dienstag von 6—7 Uhr, publice.
- Prof. Dr. **Lipps**: 1) Aesthetik, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4 bis 5 Uhr, privatim; 2) psychologische Zeitfragen, Mittwoch von 9—10 Uhr, publice; 3) Übungen im psychologischen Seminar, Samstag von 8—9¹/₂ Uhr, privatissime und gratis.
- Prof. Dr. **Hommel**: 1) Fortsetzung des Arabischen (Lektüre der Muallakât), Montag und Donnerstag von 7—8 Uhr, privatim; 2) Fortsetzung des Keilschriftkursus (Lektüre bilinguer Hymnen), Dienstag und Freitag von 7—8 Uhr, privatim; 3) Einführung in die südarabische Inschriftenkunde, Mittwoch und Samstag von 7—8 Uhr (nach seiner südarabischen Chrestomathie), privatim.
- Prof. Dr. **Furtwängler**: 1) Geschichte der griechischen und italischen Kunst, mit Demonstrationen im k. Museum von Abgüssen klassischer Bildwerke, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr, privatim; 2) Erklärung der Denkmäler der k. Glyptothek in historischer Folge, Dienstag und Freitag von 4—5 Uhr, privatim; 3) archäologische Übungen in der k. Vasensammlung (alte Pinakothek), Montag von 3—5 Uhr, publice.
- Ausserord. Prof. Dr. **Muncker**: 1) Geschichte der deutschen Literatur im Zeitalter des Sturms und Drangs, viermal wöchentlich, privatim; 2) literargeschichtliche Übungen über die Werke Heinrich v. Kleist's, zweistündig, publice.
- Ausserord. Prof. Dr. Berth. **Riehl**: 1) Die Blütezeit der deutschen und nieder-

- ländischen Malerei, mit Demonstrationen in der k. älteren Pinakothek, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr, privatim; 2) kunsthistorische Übungen in der k. älteren Pinakothek, einstündig, privatissime.
- Ausserord. Prof. Dr. **Koepfel**: 1) Historische Grammatik der englischen Sprache, 3. Teil: die romanischen Elemente der englischen Sprache, Montag und Dienstag von 4—5 Uhr, privatim; 2) ausgewählte Kapitel der historischen Syntax der englischen Sprache, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr, privatim; 3) im Seminar: sprachliche und literar-historische Übungen, Dienstag und Freitag von 8—9 Uhr, publice.
- Ausserord. Prof. Dr. **Krumbacher**: 1) Neugriechische Grammatik, Montag und Donnerstag von 12—1 Uhr, privatim; 2) Erklärung ausgewählter neugriechischer Texte, Samstag von 12—1 Uhr, privatim; 3) textkritische Übungen und Besprechung wissenschaftlicher Arbeiten aus der mittel- und neugriechischen Philologie, Mittwoch von 11—1 Uhr, privatissime.
- Ausserord. Prof. Dr. **Oberhummer**: 1) Völkerkunde, hauptsächlich der ausser-europäischen Erdteile, in Verbindung mit einem Rundgang durch das k. ethnographische Museum, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 6—7 Uhr, privatim; 2) Geographie von Südbayern, mit Ausflügen und Anleitung zu geographischen Beobachtungen, Mittwoch von 11—12 Uhr, publice.
- Prof. honor. Dr. **Lauth**: Liest nicht.
- Prof. honor., ord. Prof. an der k. technischen Hochschule, Geheimer Rat Dr. v. **Reber**: Liest nicht.
- Prof. honor., Geheimer Hofrat, Direktor des Reichsarchivs a. D. Dr. v. **Rockinger**: Paläographische Übungen, Mittwoch und Freitag von 5—7 Uhr, privatim.
- Prof. honor., Konservator des k. Münzkabinetts Dr. **Riggauer**: Wird später ankündigen.
- Privatdozent, Kustos an der k. Staatsbibliothek Dr. **Simonsfeld**: 1) Urkundenlehre, vierstündig, von 7—8 Uhr, privatim; 2) lateinische Paläographie, zweistündig, privatim; 3) historische Übungen, privatissime und gratis.
- Privatdozent Dr. **Oehmichen**: Liest nicht.
- Privatdozent Dr. Freih. v. **d Pfordten**: Sage und Geschichte in ihren Beziehungen zur Tonkunst, vom Altertum bis zur Gegenwart, zweistündig, publice.
- Privatdozent Dr. **Muther**: Geschichte der Malerei vom 15. bis 18. Jahrhundert, vierstündig, privatim.
- Privatdozent Dr. **Güttler**: Allgemeine Geschichte der Philosophie, vierstündig von 8—9 Uhr, privatim.
- Privatdozent Dr. Gerh. **Seeliger**: 1) Historische Hilfswissenschaften: Urkundenlehre (Vorlesung und Praktikum), viermal von 9—10 Uhr, privatim; 2) historische Übungen, privatissime und gratis.

- Privatdozent Dr. **Gotther**: 1) Geschichte und Erklärung der Nibelungensage und des Nibelungenliedes, vierstündig, privatim; 2) Gotisch vom Standpunkt der vergleichenden Sprachwissenschaft, zweistündig, privatim.
- Privatdozent Dr. **Traube**: 1) Geschichte der klassischen Philologie, vierstündig, privatim; 2) philologische Übungen, einstündig, privatissime.
- Privatdozent Dr. **Hartmann**: Italienische Syntax, mit Lektüre von Manzoni's Promessi Sposi, zweistündig, privatim.
- Privatdozent Dr. **Scherman**: Einführung in die Sanskrit-Grammatik (nach Bühler's Leitfaden), vierstündig, privatim.
- Privatdozent Dr. **Simon**: Erklärung von Hillebrandt's Veda-Chrestomathie nebst literargeschichtlicher Einleitung, dreistündig, privatim.
- Privatdozent Dr. **Chröst**: 1) Urkundenlehre, vierstündig, privatim; 2) Staat und Kirche im Zeitalter des Investiturstreits, einstündig, publice.
- Privatdozent Dr. **Fester**: 1) Deutsche Geschichte vom grossen Schisma bis zur Reformation, zweistündig, privatim; 2) Macchiavelli und seine Zeit, einstündig, publice; 3) historische Übungen, privatissime und gratis.
- Privatdozent Dr. **Mayr-Deisinger**: Geschichte Europas von 1848—1870, zweistündig, publice.
- Privatdozent Dr. **Weyman**: 1) Geschichte der christlich-lateinischen Prosa, zweistündig, privatim; 2) philologische Übungen, zweistündig, privatissime und gratis.
- Privatdozent Dr. **Hans Cornelius**: 1) Psychologie, vierstündig, privatim; 2) philosophische Übungen (über Kant's Kritik der reinen Vernunft), einstündig, privatissime.
- Privatdozent Dr. **Borinski**: 1) Geschichte der deutschen Schriftsprache, zweistündig, privatim; 2) Übungen im Anschluss daran, einstündig, privatissime.
- Privatdozent, Sekretär an der k. Staatsbibliothek Dr. **Sandberger**: 1) Geschichte der Instrumentalmusik bis zum Tode Beethovens (mit besonderer Berücksichtigung der klassischen Periode), zweistündig, privatim; 2) musikwissenschaftliche Übungen, zweistündig, privatissime.
- Privatdozent Dr. **Panzer**: Einführung ins Altsächsische und Erklärung des Heliand, zweistündig, privatim.
- Privatdozent, Gymnasiallehrer Dr. **Doeberl**: Bayerns auswärtige Politik seit dem Regierungsantritte Kurfürst Maximilians I. nebst einem einleitenden Kapitel über die äussere und innere Entwicklung des bayerischen Territorialstaates, zweistündig, privatim.

II. Sektion.

Prof., Geheimer Rat Dr. Ritter v. Seidel: Liest nicht.

Prof. Dr. Radlkofer: 1) Spezielle und medizinisch-pharmazeutische Botanik, Dienstag bis Freitag von 10 Uhr bis 10 Uhr 50 Minuten, privatim, im neuen botanischen Hörsaale, Karlstr. 29; 2) mikroskopisches Praktikum, in Gemeinschaft mit Herrn Privatdozenten Dr. SOLEREDER, privatissime: a) Anatomische Übersicht für Anfänger, Samstag von 8—12 Uhr; b) angewandte Anatomie, Samstag von 8—11 Uhr, Karlstr. 29; 3) Leitung mikroskopischer und systematischer Arbeiten im botanischen Laboratorium der Universität, privatissime, ebenda.

Prof., Geheimer Rat Dr. Ritter v. Zittel: 1) Geologie in Verbindung mit Exkursionen, Montag bis Freitag von 7—8 Uhr, privatim, im Hörsaal für Zoologie und Geologie (Akademie); 2) Anleitung zu selbständigen Arbeiten im Gebiete der Geologie und Paläontologie, täglich von 8—12 und 2—6 Uhr (Akademie), privatissime.

Prof. Dr. Ritter v. Lommel: 1) Experimentalphysik, II. Teil, Montag bis Freitag von 11—12 Uhr, privatim; 2) physikalisches Praktikum, im Verein mit Prof. Dr. GRÄTZ, Montag und Donnerstag von 3—6 Uhr, privatissime; 3) Anleitung zu selbständigen physikalischen Arbeiten, privatissime; 4) physikalisches Seminar, Dienstag von 5—6 Uhr, privatissime.

Prof. Dr. Gustav Bauer: 1) Algebra II. Teil, vierstündig, privatim, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr; dazu Übungen Mittwoch von 8—9 Uhr; 2) mathematisches Seminar, Mittwoch und Freitag von 11 bis 12 Uhr, privatissime und gratis.

Prof., Geheimer Rat Dr. Ritter v. Baeyer: 1) Organische Experimentalchemie, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, privatim; 2) praktische Arbeiten im chemischen Laboratorium, im Verein mit Prof. Dr. Freih. v. PECHMANN und Prof. Dr. KRÜSS in der unorganischen, mit Prof. Dr. KÖNIGS und Prof. Dr. THIELE in der organischen Abteilung, täglich (mit Ausnahme des Samstags) von 8—12 und von 2—5 Uhr, entweder ganztägig oder halbtägig, privatissime; 3) chemisches Praktikum für Mediziner, im Verein mit Prof. Dr. Freih. v. PECHMANN, entweder Montag und Dienstag oder Donnerstag und Freitag von 3—5 Uhr, privatissime, Arcisstr. 1.

Prof. Dr. Groth: 1) Physikalische und chemische Krystallographie, Montag bis Freitag von 8—9 Uhr, privatim; 2) praktische Übungen im Bestimmen der Mineralien, Dienstag und Freitag von 5—7 Uhr, privatim; 3) mineralog. und mineral-chemisches Laboratorium, täglich, privatissime. Alles im Akademiegebäude.

Prof., Hofrat Dr. Hilger: 1) Die Prüfung der Arzneimittel mit eingehender Berücksichtigung der massanalytischen Methoden, Montag und Dienstag von präzis

- 12 Uhr—12³/₄ Uhr, privatim; 2) Chemie der Nahrungsmittel II. Teil (forense Chemie und Gebrauchsgegenstände), Dienstag und Mittwoch von 11¹/₂ bis 12¹/₄ Uhr, privatim; 3) Einführung in die anorganisch-chemische Grossindustrie mit Einschluss der Metallurgie mit Exkursionen, zweistündig, privatim; 4) chemisches Praktikum, täglich und halbtägig von 8—12¹/₂ und 2—5 Uhr, Samstag ausgenommen, privatissime; 5) Spezialkurs für Studierende der Pharmazie im 3. Semester, privatissime; 6) theoretisch-praktischer Kursus auf dem Gesamtgebiete der Chemie der Lebensmittel, täglich 7 Stunden, Samstag ausgenommen, privatissime.
- Prof. Dr. **Lindemann**: 1) Theorie der Funktionen einer complexen Variablen, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr, privatim; 2) Einleitung in die Theorie der gewöhnlichen und der partiellen Differentialgleichungen, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr, privatim; 3) mathematisches Seminar: Vorträge und Besprechungen über neuere mathematische Literatur, Mittwoch von 5—7 Uhr, privatissime und gratis.
- Prof. Dr. **Hertwig**: 1) Vergleichende Anatomie, Dienstag bis Freitag von 8—9 Uhr, privatim; 2) zoologischer Kurs, Mittwoch und Donnerstag von 11—1 Uhr, privatim; 3) Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, privatissime, täglich von 7 Uhr ab. In der alten Akademie.
- Prof., Direktor Dr. **Hugo Seeliger**: 1) Neuere Methoden der Störungstheorie, Montag, Dienstag und Donnerstag von 11—12 Uhr; privatim; 2) in Gemeinschaft mit Herrn Dr. BAUSCHINGER: Praktische Übungen an den Instrumenten der k. Sternwarte, gratis.
- Prof. Dr. **Goebel**: 1) Pharmakognosie mit praktischen Übungen, dreistündig, Dienstag und Donnerstag von 5³/₄—7 Uhr, privatim; 2) mikroskopisches Praktikum für Pharmazeuten und Studierende der Naturwissenschaften, I. Abteilung: Einführung in die Pflanzenanatomie und den Gebrauch des Mikroskops, II. Abteilung: Untersuchung der Kryptogamen und der Fortpflanzungsorgane der Phanerogamen, Mittwoch und Freitag von 5—7 Uhr, privatim; 3) Naturgeschichte der niederen Pilze mit besonderer Berücksichtigung ihrer Bedeutung für Medizin und Technik, Mittwoch von 2—3 Uhr, privatim. Alles im pflanzenphysiologischen Institute, Karlstr. 29.
- Prof. Dr. **Joh. Ranke**: 1) Anthropologie, Teil II, anthropologische Psychologie, Anthropologie der Nerven, des Gehirns und der Sinnesorgane, mit Experimenten und Demonstrationen, Montag bis Donnerstag von 3—4 Uhr, privatim, im Hörsaal Nr. 7 der Universität; 2) Kursus der medizinischen Physik, einstündig, publice, in der alten Akademie; 3) Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im Gesamtgebiete der Anthropologie, täglich von 8—12 Uhr, publice, ebenda.
- Ausserord. Prof. Dr. **Pringsheim**: 1) Integral-Rechnung, Montag, Dienstag, Mitt-

woch, Donnerstag von 10–11 Uhr, privatim; 2) Anwendungen der Infinitesimal-Rechnung auf Geometrie, Montag, Dienstag, Donnerstag von 11–12 Uhr, privatim.

Ausserord. Prof. Dr. Freih. v. **Pechmann**: 1) Analytische Chemie, Dienstag bis Freitag von 8–9 Uhr, privatim; 2) praktische Arbeiten im chemischen Laboratorium, im Verein mit Geheimrat Dr. Ritter v. **BAEYER** und Prof. Dr. **KRÜSS**, täglich mit Ausnahme des Samstags von 8–12 und von 2–5 Uhr in ganz- und halbtägigen Kursen, privatissime; 3) chemisches Praktikum für Mediziner, im Verein mit Herrn Geheimrat Dr. Ritter v. **BAEYER**, entweder Montag und Dienstag oder Donnerstag und Freitag von 3–5 Uhr, privatissime. Alles Arcisstr. 1.

Ausserord. Prof. Dr. **Krüss**: 1) Spezielle anorganische Experimentalchemie, vierstündig, Dienstag bis Freitag von 12–1 Uhr, privatim; 2) Praktikum für Gasanalyse, Mittwoch von 2–6 Uhr, privatissime; 3) Praktikum für Anwendung physikalischer Methoden in der Chemie, Samstag von 8–12 Uhr, privatissime; 4) praktische Arbeiten im chemischen Laboratorium, im Verein mit Geheimrat Dr. Ritter v. **BAEYER** und Prof. Dr. Freih. v. **PECHMANN**, täglich mit Ausnahme des Samstags, von 8–12 und 2–5 Uhr, in ganz- und halbtägigen Kursen. Alles Arcisstr. 1.

Ausserord. Prof. Dr. **Koenigs**: 1) Alkaloide, privatim; 2) praktische Arbeiten in der organischen Abteilung des chemischen Laboratoriums in Gemeinschaft mit Herrn Geheimrat Dr. Ritter von **BAEYER** und Herrn Prof. Dr. **THIELE**.

Ausserord. Prof. Dr. **Thiele**: 1) Teerfarben und ihre Anwendung in der Färberei, Montag, Mittwoch, Donnerstag von 5–6 Uhr und Samstag von 8–9 Uhr, privatim, Arcisstr. 1; 2) praktische Übungen in der organischen Abteilung des chemischen Laboratoriums, in Gemeinschaft mit Herrn Geheimrat Dr. Ritter v. **BAEYER** und Herrn Prof. Dr. **KOENIGS**, ebenda.

Ausserord. Prof. Dr. **Graetz**: 1) Mechanische Wärmetheorie, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 9–10 Uhr, privatim; 2) die Prinzipien der Mechanik nach Hertz, einstündig, privatissime; 3) physikalisches Praktikum, gemeinschaftlich mit Herrn Prof. Dr. Ritter v. **LOMMEL**, Montag und Donnerstag von 3–6 Uhr, privatissime.

Prof. honor., Oberbergdirektor Dr. v. **Gümbel**: Liest nicht.

Privatdozent Dr. **Pauly**: 1) Forstinsekten, Montag, Dienstag und Donnerstag von 2–3 Uhr, privatim; 2) forstentomologisches Praktikum, Mittwoch von 1–3 Uhr, privatim. Beides im Hörsaal der k. forstl. Versuchsanstalt, Amalienstrasse 67/I. 3) Forstzoologische Exkursionen, publice, nach jeweiliger Ankündigung am schwarzen Brett der k. forstl. Versuchsanstalt.

- Privatdozent Dr. **Weiss**: 1) Allgemeine Naturgeschichte II. Teil: Botanik, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 7—8 Uhr, in Verbindung mit botanischen Exkursionen, privatim; 2) Übungen im Bestimmen der Pflanzen, Montag von 7—8 Uhr, publice; 3) Grundzüge der Pflanzenkultur, Samstag von 7—8 Uhr, privatim.
- Privatdozent Dr. **Rothpletz**: 1) Geologie der Gebirgssysteme Europas mit besonderer Berücksichtigung der Alpen, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr, privatim; 2) geologisches Praktikum mit Exkursionen, Samstag von 2—4 Uhr, privatim.
- Privatdozent Dr. **Loew**: Beurlaubt.
- Privatdozent Dr. **Baumann**: 1) Methoden der Bodenanalyse und Bodenkartierung, vierstündig, privatim; 2) Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten auf dem Gebiete der angewandten Chemie, Montag bis Freitag von 8—12 und 3—6 Uhr, privatissime.
- Privatdozent, Direktor der k. b. Meteorolog. Zentralstation Dr. **Erk**: Anleitung zu selbständigen Arbeiten auf dem Gebiete der physikalischen Geographie, privatissime und gratis, Zeit nach Übereinkunft. Lokal: k. Meteorologische Zentralstation.
- Privatdozent Dr. **Naumann**: Wird später ankündigen.
- Privatdozent, Observator der k. Sternwarte Dr. **Bauschinger**: 1) Elemente der sphärischen Astronomie mit Übungen auf der k. Sternwarte, Mittwoch und Freitag von 5—6 Uhr, privatim, die Übungen an noch festzustellenden Stunden; 2) Anleitung zum Gebrauche der Planetentafeln, zweistündig, privatim.
- Privatdozent, Gymnasialprofessor Dr. **Donle**: Einführung in die moderne Elektrizitätslehre, Mittwoch von 4—6 Uhr.
- Privatdozent Dr. **Solereeder**: 1) Übungen im Bestimmen von Pflanzen, Montag von 4—6 Uhr, event. zu anderer Zeit, in Verbindung mit Exkursionen, Samstag Nachmittag, bezw. an Sonn- und Feiertagen, privatissime; 2) mikroskopisches Praktikum, in Gemeinschaft mit Herrn Prof. Dr. RADLKOFER, privatissime; a) anatomische Übersicht für Anfänger, Samstag von 8—12 Uhr; b) angewandte Anatomie, Samstag von 8—11 Uhr; 3) spezieller Bestimmungskursus, im Anschluss an das Kolleg 1, einstündig, publice. Alles im botanischen Institut, Karlstr. 29.
- Privatdozent, Kustos an der zoologisch-zootomischen Sammlung Dr. Bruno **Hofer**: 1) Übungen im Zergliedern von Wirbeltieren, Mittwoch von 3—7 Uhr, privatim, im zoolog. Institut der alten Akademie; 2) die tierischen Parasiten des Menschen mit Übungen im Bestimmen derselben, Montag und Samstag von 8—9 Uhr, privatim, im kleinen zoolog. Hörsaal der alten Akademie.

- Privatdozent Dr. **Brunn**: Elemente der höheren Mathematik (Differential- und Integralrechnung) für Studierende aller Fakultäten, vierstündig mit Übungen, privatim, im forstlichen Institut, in noch zu vereinbarenden (Abend) Stunden.
- Privatdozent Dr. **Weinschenk**: 1) Ausgewählte Kapitel aus der chemischen Geologie, Montag und Donnerstag von 5—6 Uhr, privatim; 2) mikroskopisch-petrographisches Praktikum, Mittwoch von 3—6 Uhr, privatim; 3) makroskopisches Praktikum im Bestimmen von Gesteinen, privatim, in einer näher zu bestimmenden Stunde. Alles im mineralogischen Institut (alte Akademie).
- Privatdozent Dr. **Giesenhagen**: 1) Moose und Farne, Dienstag von 12—1 Uhr mit Exkursionen, privatim; 2) Zellenlehre, Donnerstag von 12—1 Uhr, privatim; 3) mikroskopische Untersuchung von Nahrungs- und Genussmitteln, Montag von 8—12 Uhr, privatim; 4) Repetitorium der Botanik, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 7—8 Uhr, privatissime. Alles im botanischen Institut Karlstr. 29.
- Privatdozent Dr. **Döhlemann**: 1) Darstellende Geometrie II. Teil (Axonometrie, Perspektive), Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 7—8 Uhr, privatim; 2) Übungen dazu, dreistündig, privatim; 3) Kinematik (Geometrie der Bewegung), zweistündig, privatim.
- Privatdozent Dr. **Maas**: 1) Die Lebensbedingungen und die geographische Verbreitung der Tiere, Dienstag und Freitag von 4—5 Uhr, privatim; 2) Entwicklungsmechanik, Samstag, in einer noch zu bestimmenden Stunde, privatim.
- Privatdozent Dr. **Muthmann**: Physikalische Chemie (I Flüssigkeiten und Lösungen), dreistündig, privatim.
- Privatdozent Dr. **Pompeckj**: Organisation, Systematik und Stammesgeschichte der Cephalopoden, zweistündig, privatim.

A. Übersicht derjenigen Vorlesungen, deren Stunden bereits festgesetzt sind.

Anmerkung: Die den Vorlesungen beigesetzten Ziffern zeigen die wöchentliche Stundenzahl an; bei denjenigen Vorlesungen, welche nicht im Universitätsgebäude abgehalten werden, ist in Abkürzung das Gebäude beigefügt, in welchem sie stattfinden; dabei ist (Ak.) = Akademiegebäude, (Anat.) = Anatomiegebäude, (Forstl. V.A.) = Forstliche Versuchs-Anstalt, (R) = Reisingerianum.

Stunden	Theologische Fakultät	Juristische Fakultät	Staatswirtschaftliche Fakultät	Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	
					I. Sektion	II. Sektion.
7-8	Schmid Andr.: Kirchenmusik 1. Georgianum. Knöpfler: Kirchengesch. 5.	v. Sicherer: D. Handels-, Wechsel- u. Seerecht 5. v. Amira: Jurist. Seminar 1. Grueber: Röm. Rechtsgesch. 4. Löwenfeld: Röm. Rechtsgesch. 4.		Rüding: Deskr. Anatomie 6 (Anat.) Bollinger: a) Spez. pathologische Anatomie 5; b) Sektionskurs etc. 2, beides im patholog. Institute. Buchner Hans: Hygiene 4. Schmaus: Patholog. Anatomie d. Nervensystems 1.	Paul: Mittelhochd. Übungen 2. Hommel: a) Arabisch 2; b) Keilschriftkursus 2; c) süd-arabische Inschriftenkunde 2. Simonsfeld: Urkundenlehre 4.	v. Zittel: Geologie 5 (Ak.) Hertwig: Anleitung zu wissenschaftl. Arbeiten, tägl. von 7 Uhr ab (Ak.) Weiss: a) Botanik 4; b) Bestimmen der Pflanzen 1; c) Grundzüge der Pflanzenkultur 1. Giesenhagen: Repetitorium d. Botanik 3, Karlstr. 29. Döhlemann: Geometrie 4.
8-9	Wirthmüller: Moralthelog. 6. Bach: a) Pädagogik 4; b) pädagogisches Praktikum 2. Schmid Andr.: Pastoraltheolog. 5. Georgianum.	Bolgiano: D. Zivilprozess 6. v. Bechmann: Institutionen etc. 6. v. Sicherer: Kirchenrecht 5. v. Amira: Jurist. Seminar 1. Birkmeyer: Rechtsphilosophie 4.	v. Baur: Rentabilitätsberechnung d. Waldungen 2 (Forstl. V.A.) Hartig: Pflanzenkrankheiten 1. Mayr: Forstbenutzung 1. (Forstl. V.A.) Lotz: Statistik 4. v. Tubeuf: Botan. Repetitorium 1.	v. Voit Karl: a) Physiologie 6, im physiolog. Institute; b) Arbeiten für Geübte, tägl. v. 8-1 u. 2-6 U., ebenda. v. Ziemssen: Arbeiten im klin. Institute, tägl. von 8 U. früh bis 6 U. abends. Bollinger: Sektionskurs etc. 4, im patholog. Institute. Bauer: a) Mediz.-propäd. Klinik 5; b) klin. Praktikum 1; c) wie oben v. Ziemssen. Angerer: Chirurg. Klinik 6, Eingang Findlingstr. Buchner Hans: a) Arbeiten im bakteriolog. Laboratorium, tägl. v. 8-12 u. 2-6 U.; b) Arbeiten im hygienisch. Laboratorium, ebenso. Emmerich: a) Hygienisch. Praktikum 4; b) Vorlesung über Bakteriologie mit Übungen im Laborat. 2. Kopp: Gonorrhoe 1. Amann jun.: Gynäkolog. Operationskurs 2.	v. Müller: Philolog. Seminar 1. v. Wölfflin: a) Catall u. Tibull 4; b) philolog. Seminar 1. Breymann: Französ. Übungen 1. Lipps: Seminar einmal v. 8-9 ¹ / ₂ U. Koepfel: Seminar 2. Güttler: Allgemeine Geschichte d. Philosophie 4.	Radlkofer: Mikrosk. Praktikum 1, Karlstrasse 29. v. Zittel: Anleitung zu selbständigen Arbeiten, tägl. v. 8 bis 12 u. 2-6 U. (Ak.) Bauer: Algebra 4 mit Übungen 1. v. Baeyer: Praktische Arbeiten im chem. Laborat. 5, ebenso v. 9-12 u. 2-5 U. Groth: Krystallographie 5 (Ak.) Hilger: Chem. Praktikum 5, ebenso v. 9-12 ¹ / ₂ u. 2-5 U. Hertwig: Vergleich. Anatomie 4 (Ak.) Ranke Johannes: Anleitung zu wissenschaftl. Arbeiten, tägl. von 8-12 U. (Ak.) v. Pechmann: a) Analyt. Chemie 4, Arcisstr. 1; b) prakt. Arbeiten im chem. Laborator. 5, ebenso v. 9-12 u. 2-5 U., ebenda.

Stunden	Theologische Fakultät	Juristische Fakultät	Staatswirtschaftliche Fakultät	Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	
					I. Sektion	II. Sektion
8-9						<p>Krüss: a) Praktikum f. Anwendung physikal. Methoden in der Chemie 1, ebenso v. 9-12 Uhr; b) prakt. Arbeiten im chem. Laboratorium 5, ebenso v. 9-12 u. 2-5 U. Beides Arcisstr. 1.</p> <p>Koenigs: Wie oben v. Baeyer.</p> <p>Thiele: a) Theerfarben 1, Arcisstr. 1.; b) wie oben v. Baeyer.</p> <p>Baumann: Anleitung zu wissenschaftl. Arbeiten 5, ebenso v. 9-12 u. 3-6 U.</p> <p>Solereder: Mikrosk. Praktikum 1, Karlstr. 29.</p> <p>Hofer Bruno: Parasiten 2 (Ak.)</p> <p>Giesenhagen: Mikroskop. Untersuchung von Nahrungs- und Genussmitteln 1, ebenso v. 9-12 U., Karlstr. 29.</p>
9-10	<p>Schönfelder: a) Erklärung des Buches Daniel 4; b) kursorische Lesung d. mesianischen Prophetien d. Isaias 1.</p> <p>Knöpfler: Kirchenhistor. Seminar 1.</p>	<p>Bolgiano: Deutscher Zivilprozess 1.</p> <p>v. Bechmann: Pandekten 5.</p> <p>Seuffert: Jurist. Seminar 1.</p> <p>Ullmann: Strafprozess 5.</p>	<p>v. Riehl: System der Staatswissenschaft und Politik 4.</p> <p>Ebermayer: Pflanzenchemie 1.</p> <p>Mayr: a) Forstbenutzung 3 (Forstl. V.A.); b) fremdländ. Holzarten 1 (Forstl. V.A.)</p> <p>v. Tubeuf: Botan. Repetitorium 1.</p>	<p>v. Voit: S. b) v. 8-9 U.</p> <p>v. Ziemssen: a) Medizin. Klinik 6; b) S. 8-9 U.</p> <p>v. Winckel: Geburtshilfe 4.</p> <p>v. Kupffer: a) Entwicklungsgeschichte d. Wirbeltiere etc. 5; b) histolog.-embryolog. Kurs, tägl. v. 9-3 U.; c) Entwicklungsgeschichte des Nervensystems 1.</p> <p>Bauer: S. c) 8-9 Uhr.</p> <p>Tappeiner: Arbeiten im pharmakolog. Institute, tägl. v. 9-1 u. 2-6 U.</p> <p>Buchner Hans: S. a) u. b) 8-9 Uhr.</p> <p>Emmerich: Wie a) u. b) v. 8-9 Uhr.</p> <p>Seitz: Perkussion u. Auskultation 2.</p> <p>Weil: Zahntechn. Kurs, tägl. v. 9-12 u. 2-5 Uhr, Amalienstr. 3/0.</p> <p>Amann jun.: a) Gynäkolog. diagn. Untersuchungskurs 4; b) gynäkolog. Operationskurs 2.</p>	<p>v. Müller: Philolog. Seminar 1.</p> <p>v. Wölfflin: Philolog. Seminar 1.</p> <p>Breyman: Französ. Übungen 1.</p> <p>Paul: D. Grammatik 4.</p> <p>v. Hertling: Gesch. d. neueren Philosophie 4.</p> <p>Lipps: a) psycholog. Zeitfragen 1; b) Seminar, einmal von 8-9$\frac{1}{2}$ U.</p> <p>Furtwängler: Kunstgeschichte 4.</p> <p>Seeliger Gerh.: Urkundenlehre 4.</p>	<p>Radkofer: Wie von 8-9 Uhr.</p> <p>v. Zittel: S. 8-9 U.</p> <p>v. Baeyer: a) Organ. Experimental-Chemie 5; b) S. 8-9 U.</p> <p>Hilger: S. 8-9 U.</p> <p>Lindemann: Differentialgleichungen 4.</p> <p>Ranke Joh.: S. 8 bis 9 Uhr.</p> <p>v. Pechmann: S. b) 8-9 Uhr.</p> <p>Krüss: S. 8-9 U. a) u. b).</p> <p>Koenigs: S. 8-9 U.</p> <p>Thiele: S. b) 8-9 U.</p> <p>Grätz: Wärmetheorie 4.</p> <p>Baumann: S. 8-9 U.</p> <p>Solereder: Wie von 8-9 Uhr.</p> <p>Giesenhagen: Wie v. 8-9 Uhr.</p>

Stunden	Theologische Fakultät	Juristische Fakultät	Staatwirtschaftliche Fakultät	Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	
					I. Sektion	II. Sektion
10-11	<p>Schönfelder: Kursorische Lesung der mesianischen Prophetien d. Isaias 1.</p> <p>Knöpfler: Kirchenhistor. Seminar 1.</p>	<p>Seuffert: a) Röm. Bürgerschafts- u. Pfandrecht 4; b) jur. Seminar 1</p> <p>Birkmeyer: Strafrecht 6.</p> <p>v. Seydel: Staatsrecht 5.</p> <p>Hellmann: Pandekten, fünfmal v. 10-12$\frac{1}{2}$ U.</p>	<p>v. Riehl: Kulturgeschichte. 4.</p> <p>Ebermayer: Pflanzenchemie 1.</p> <p>Hartig: Pflanzenkrankheiten 2.</p> <p>Mayr: Forstbenutzung 2 (Forstl. V.A.)</p> <p>v. Tubeuf: Anatomie etc. d. Holzes 1.</p>	<p>v. Voit: S. b) 8-9 U.</p> <p>v. Ziemssen: S. 8-9 U.</p> <p>v. Winkel: Gynäkologische Klinik, tägl.</p> <p>v. Kupffer: S. b) v. 9-10 U.</p> <p>Rüdinger: Topograph.-chir. Anatomie 5 (Anat.)</p> <p>Bauer: S. c) 8-9 U.</p> <p>Tappeiner: S. 9-10 U.</p> <p>Buchner Hans: S a) u. b) 8-9 Uhr.</p> <p>Bezold: Kursus der Ohrenheilkunde 1.</p> <p>Messerer: a) Gerichtliche Medizin 5; b) Medizinalverwaltung etc. 1.</p> <p>Klaussner: Chirurgische Poliklinik 6 (R.)</p> <p>Moritz: Medizinische Poliklinik 6 (R.)</p> <p>Weil: S. 9-10 U.</p> <p>Haug: Otiatrische Übungen, zweimal v. 10$\frac{1}{2}$-12 U.</p>	<p>v. Christ: Epigraph. Übungen 1.</p> <p>v. Müller: Geschichte d. höh. Unterrichtswesens in Deutschland 4</p> <p>Friedrich: Geschichte der Hohenstaufen 4.</p> <p>Paul: Seminar 2.</p> <p>v. Hertling: Philos. Übungen 1.</p>	<p>Radlkofer: a) Botanik, viermal von 10 U. bis 10 U. 50 Min., Karlstr. 29; b) mikroskop. Praktikum 1, ebenda.</p> <p>v. Zittel: S. 8-9 U.</p> <p>v. Baeyer: S. 8-9 U.</p> <p>Hilger: S. 8-9 U.</p> <p>Lindemann: Theorie d. Funktionen einer complexen Variablen 5.</p> <p>Ranke Joh.: S 8-9 U.</p> <p>Pringsheim: Integralrechnung 3.</p> <p>v. Pechmann: S. b) 8-9 Uhr.</p> <p>Krüß: S. a) u. b) 8-9 Uhr.</p> <p>Koenigs: S. 8-9 U.</p> <p>Thiele: S. b) 8-9 U.</p> <p>Baumann: S. 8-9 U.</p> <p>Solereder: Wie von 8-9 Uhr.</p> <p>Giesenhagen: Wie v. 8-9 Uhr.</p>
11-12	<p>Silbernagl: a) Kirchenrecht 5; b) bayerisch. Volksschulwesen 1.</p>	<p>Ullmann: Völkerrecht 5.</p> <p>v. Amira: Deutsch. Privatrecht 6.</p> <p>v. Seydel: Verwaltungsrecht 6.</p> <p>Hellmann: Pandekten, fünfmal v. 10-12$\frac{1}{2}$ U.</p> <p>Gruerber: Erklärung eines Pandektentitels 1.</p>	<p>Brentano: Geschichte d. wirtschaftl. Revolution in England 2.</p> <p>Ebermayer: a) Meteorologie u. Klimatologie 4; b) Pflanzenchemie 1.</p> <p>Lotz: Die Lehre v. Geld 1.</p>	<p>v. Rothmund: Ophthalmolog. Klinik u. Poliklinik 4, in der Univors.-Augenklinik.</p> <p>v. Voit: S. b) v. 8-9 U.</p> <p>v. Ziemssen: S. 8-9 U.</p> <p>v. Kupffer: a) Kursus der Histologie 6; b) S. b) v. 9-10 Uhr.</p> <p>Rüdinger: Topogr.-anatom. Kursus etc., viermal von $\frac{1}{2}$12-1 U.</p> <p>Bollinger: Sektionskurs für gerichtl. Mediz. zweimal v. 11-12$\frac{1}{2}$ U. im pathol. Inst.</p> <p>Bauer: S. c) 8-9 U.</p> <p>Tappeiner: a) Toxikologie 2; b) Arzneiverordnungslehre 2; c) S. 9-10 U.</p> <p>Buchner Hans: S. a) u. b) 8-9 Uhr.</p> <p>Amann sen.: Geburtshilf. Operationskurs 3, in der Frauenklinik.</p> <p>Bezold: a) Kursus d. Ohrenheilkunde 1; b) otiatrische Demonstrationen 1.</p> <p>Messerer: a) Medizinalverwaltung etc. 1; b) gerichtl. ärztl. Praktikum etc. 2.</p> <p>Klaussner: Wie v. 10-11 U.</p> <p>Moritz: Med. Poliklin. 6 (R.)</p> <p>Herzog: Chirurg.-orthopäd. Klinik im Kinderspital 2.</p> <p>Weil: S. 9-10 Uhr.</p> <p>Haug: S. 10-11 Uhr.</p> <p>Amann jun.: Geburtshilf. Operationskurs 3.</p> <p>Mollier: Wie oben Rüdinger.</p>	<p>v. Christ: Grammatik des Griechischen u. Lateinischen 4.</p> <p>Heigel: Historisches Seminar, einmal v. 11-12$\frac{1}{2}$ Uhr.</p> <p>Riehl Berth.: Die Blütezeit d. deutsch. u. niederländischen Malerei 4.</p> <p>Krumbacher: Textkritische Übungen 1.</p> <p>Oberhammer: Geographie von Südbayern etc. 1.</p>	<p>Radlkofer: Wie von 8-9 Uhr.</p> <p>v. Zittel: S. 8-9 U.</p> <p>v. Lommel: Physik 5.</p> <p>Bauer: Mathemat. Seminar 2.</p> <p>v. Baeyer: S. 8-9 U.</p> <p>Hilger: a) Chemie d. Nahrungsmittel 2 (v. 11$\frac{1}{2}$-12$\frac{1}{4}$ U.); b) S. 8-9 Uhr.</p> <p>Hertwig: Zoologisch. Kurs 2 (Ak.)</p> <p>Seeliger Hugo: Störungstheorie 3.</p> <p>Ranke Joh.: S. 8-9 U.</p> <p>Pringsheim: Infinitesimal-Rechnung 3.</p> <p>v. Pechmann: S. b) 8-9 Uhr.</p> <p>Krüß: S. a) u. b) 8-9 Uhr.</p> <p>Koenigs: S. 8-9 U.</p> <p>Thiele: S. b) 8-9 U.</p> <p>Rothpletz: Geologie 2.</p> <p>Baumann: S. 8-9 U.</p> <p>Solereder: Wie von 8-9 Uhr.</p> <p>Giesenhagen: Wie v. 8-9 Uhr.</p>

Stunden	Theologische Fakultät	Juristische Fakultät	Staatwirtschaftliche Fakultät	Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	
					I. Sektion	II. Sektion
12--1		Hellmann: Pandekten, fünfmal v. 10—12 ^{1/2} U.	Brentano: Finanzwissenschaft 5.	v. Voit: S. b) v. 8—9 U. v. Ziemssen: S. 8—9 U. v. Kupffer: a) Kursus der Histologie 6; b) S. b) v. 9—10 Uhr. Rüdinger: S. 11—12 Uhr. Bollinger: S. 11—12 U. Bauer: S. c) 8—9 U. Tappeiner: S. 9—10 U. Amann sen.: Wie v. 11-12 U. Bezold: Obitrische Demonstrationen 1. Schech: Balneotherapie. etc. 1. Klaussner: Chirurg. Propädeutik 3 (R.) Moritz: Poliklin. Krankenvorstellungen 3. Kopp: Kursus der Haut- u. Geschlechtskrankheiten 2. Haug: Kursus der Ohrenheilkunde 2. Amann jun.: Wie v. 11-12 U. Mollier: S. 11—12 U. Schmitt: a) Chirurgisch-diagn. Kurs 4; b) Kursus der Massage u. Orthopädie 1.	Heigel: Historisches Seminar, einmal v. 11—12 ^{1/2} U. Krumbacher: a) Neugriech. Grammatik 2; b) Erklärung neugriech. Texte 1; c) textkritische Übungen 1.	Hilger: a) Die Prüfung der Arzneimittele etc. 2 (v. 12—12 ^{3/4} U.); b) Chemie d. Nahrungsmittel 2 (von 11 ^{1/2} —12 ^{1/4} U.); c) S. 8—9 U. Hertwig: Zoologisch. Kurs 2 (Ak.) Krüß: Spez. anorg. Chemie 4, Arcisstrasse 1. Giesenhausen: a) Moose u. Farne 1, Karlstr. 29; b) Zellenlehre 1, ebenda.
1—2				v. Ziemssen: S. 8—9 U. v. Kupffer: S. b) v. 9—10 U. Bauer: S. c) 8—9 U.		Pauly: Forstentomologisches Praktikum 1 (Forstl. V.A.)
2—3	Schmid Andr.: Homiletisches Seminar 1. Georgianum. Dausch: Patrologie 2.			v. Voit Karl: a) Physiolog. Übungen 3, im physiolog. Institut; b) S. b) v. 8 bis 9 Uhr. v. Ziemssen: S. 8—9 U. v. Kupffer: S. b) v. 9—10 U. Bollinger: Pathologisch-histolog. Praktikum 4, im patholog. Institute. Bauer: S. c) 8—9 U. Tappeiner: a) Kursus der chem. Diagnostik 2; b) S. 9—10 Uhr. Buchner Haus: S. a) u. b) 8—9 Uhr. Amann sen.: Gynäkolog. Poliklinik 3 (R.) Oertel: Kehlkopf-Klinik etc. 2, im klin. Institute. Posselt: Syphilitisch-dermatolog. Klinik 2. Weil: a) Kursus im Extrahieren u. Füllen d. Zähne 3 (R.); b) S. 9—10 U. Schmaus: Wie oben Bollinger. May: Kursus d. klin. Chemie u. Mikroskopie 2, im klin. Institute. Brandl: Kursus der chem. Diagnostik 2.		v. Zittel: S. 8—9 U. v. Baeyer: S. 8—9 U. Hilger: S. 8—9 U. Goebel: Naturgesch. d. niederen Pilze 1, Karlstr. 29. v. Pechmann: S. b) 8—9 Uhr. Krüß: a) Praktikum für Gasanalyse 1, Arcisstr. 1; b) S. b) 8—9 U. Koenigs: S. 8—9 U. Thiele: S. b) 8-9 U. Pauly: a) Forstinsekten 3 (Forstl. V.A.); b) forstentomologisches Praktikum 1 (Forstl. V.A.) Rothpletz: Geolog. Praktikum 1.

Stunden	Theologische Fakultät	Juristische Fakultät	Staatswirtschaffliche Fakultät	Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	
					I. Sektion	II. Sektion
3-4	<p>Schmid Andreas: Homilet. Seminar 1, Georgianum.</p>	<p>Grueber: Konversatorium über röm. Recht, viermal v. 3-4¹/₄ U. Harburger: Strafrechts- u. Strafprozessrechts-Konvers. 2.</p>	<p>Weber: a) Geodäsie 3 (Forstl. V.A.); b) Nivellieren u. Wegebau 1 (Forstl. V.A.) Lotz: Bank- u. Börsenwesen etc. 4.</p>	<p>v. Voit Karl: a) Physiolog. Übungen 3, im physiolog. Institut; b) S. b) v. 8-9 U. v. Ziemssen: S. 8-9 U. Bollinger: Patholog.-histolog. Praktikum 4, im patholog. Institut. Bauer: S. c) 8-9 U. Tappeiner: a) Kursus der chem. Diagnostik 2; b) S. 9-10 U. Buchner Hans: S. a) u. b) 8-9 Uhr. v. Ranke Heintr.: a) Klinik der Kinderkrankheiten 2; b) Poliklinik der Kinderkrankheiten 3. Amann sen.: Wie v. 2-3 U. Posselt: Hautkrankheiten 2. Seitz: a) Poliklinik der Kinderkrankheiten 4 (R.); b) Impfkurs 2. Weil: S. 9-10 U. Schmaus: Wie oben Bollinger. May: Wie v. 2-3 U. Brandl: Kursus der chem. Diagnostik 2.</p>	<p>v. Christ: Philolog. Seminar 2. Breymann: Boileau 4. Furtwängler: Archäolog. Übungen in der k. Vasensammlung (alte Pinakothek) 1.</p>	<p>v. Zittel: S. 8-9 U. v. Lommel: Physikal. Praktikum 2. v. Baeyer: a) S. 8-9 U.; b) chem. Praktikum für Mediziner 2, Arcisstr. 1. Hilger: S. 8-9 U. Ranke Joh.: Anthropologie 4. v. Pechmann: a) S. b) 8-9 U.; b) chem. Praktikum f. Mediziner 2, Arcisstr. 1. Krüss: a) Wie a) v. 2-3 U.; b) S. b) 8-9 Uhr. Koenigs: S. 8-9 U. Thiele: S. b) 8-9 U. Grätz: Physikalisch. Praktikum 2. Rothpletz: Geolog. Praktikum 1. Baumann: S. 8-9 U. Hofer Bruno: Übungen im Zergliedern v. Wirbeltieren 1 (Ak.) Weinschenk: Mikroskop. - petrograph. Praktikum 1 (Ak.)</p>
4-5	<p>Schmid Andreas: a) Pastoraltheologie 1; b) Buss-sakrament 2. Im Georgianum. Bardenhewer: a) Einleitung in das Neue Testament 4; b) exegetische Übung. 1</p>	<p>Bolghiano: a) Deutscher Zivilprozess 1; b) Zivilprozess-Konvers. 2. Hellmann: Pandektenrepetitor, zweimal v. 1/2⁵ bis 7 U. Grueber: S. 3 bis 4 Uhr.</p>	<p>v. Baur: Über forstl. Versuchswesen 1 (Forstl. V.A.) Weber: Nivellieren und Wegebau 1 (Forstl. V.A.) v. Tubeuf: Naturgesch. der Holzgewächse 3.</p>	<p>v. Voit: S. b) v. 8-9 U. v. Ziemssen: S. 8-9 U. Grashay: Psychiatr. Klinik 2, in der Kreisirrenanstalt. Bauer: S. c) 8-9 U. Angerer: Chirurg. Operationslehre etc. 4 (Anat.) Tappeiner: S. 9-10 U. Buchner Hans: S. a) u. b) 8-9 Uhr. v. Ranke: a) Vorträge über Kinderkrankheiten 2; b) Kursus d. Impftechnik 1. Seydel: Kriegschirurgie 1 (R.) Seitz: a) Kinderheilkunde 1; b) diagn. Kurs der Kinderkrankheiten 2. Weil: S. 9-10 U. Amann jun.: Gynäkologie 4. Cremer: Mediz. Chemie 2, im physiolog. Institut.</p>	<p>Grauert: Geschichte der deutsch. Einheitsbestrebungen 4. Lipps: Aesthetik 4. Furtwängler: a) Erklärung der Denkmäler d. k. Glyptothek 2; b) archäolog. Übungen in d. k. Vasensammlung (alte Pinakothek) 1. Koepfel: a) Englisch. Grammatik 2; b) engl. Syntax 2.</p>	<p>v. Zittel: S. 8-9 U. v. Lommel: Physikal. Praktikum 2. v. Baeyer: a) S. 8 bis 9 U.; b) chemisch. Praktikum f. Mediziner 2, Arcisstr. 1. Hilger: S. 8-9 U. v. Pechmann: a) S. b) 8-9 U.; b) chem. Praktikum f. Mediziner 2, Arcisstr. 1. Krüss: a) Wie a) v. 2-3 U.; b) S. b) 8-9 Uhr. Koenigs: S. 8-9 U. Thiele: S. b) 8-9 U. Grätz: Physikalisch. Praktikum 2. Baumann: S. 8-9 U. Donle: Elektrizitätslehre 1. Solereder: Bestimmen v. Pflanzen 1. Hofer: Wie v. 3-4 U. Weinschenk: Mikroskop. - petrograph. Praktikum 1 (Ak.) Maas: Lebensbedingungen der Tiere 2.</p>

Stunden	Theologische Fakultät	Juristische Fakultät	Staatswirtschaftliche Fakultät	Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	
					I. Sektion	II. Sektion
5-6	<p>Silbernagl: Quellenkunde d. kanon. Rechts 2.</p>	<p>Birkmeyer: Strafrechts-Konvers. etc. 1. Hellmann: Pandektenrepetitorium, zweimal v. $\frac{1}{2}$ 5-7 U. Grueber: Pandektenübungen 1. Loewenfeld: Pandektenübungen 1.</p>	<p>Brentano: Staatwirtschaftliches Seminar 1. v. Baur: Überforstl. Versuchswesen 2 (Forstl. V.A.) Lotz: Staatwirtschaftl. Seminar 1.</p>	<p>Buchner L. A.: Pharmaz. Dispensierübungen 2 (R.) v. Voit: S. b) v. 8-9 U. v. Ziemssen: a) Spez. Pathologie u. Therapie 5; b) S. 8-9 U. Grashey: a) Psychiatrische Klinik 2, in d. Kreisirrenanstalt; b) Pathologie und Therapie d. Geisteskrankheiten 3 (R.) Bauer: a) S. c) 8-9 U.; b) Spez. Pathologie und Therapie 2. Angerer: Wie v. 4-5 U. Tappeiner: S. 9-10 U. Buchner Hans: S. a) u. b) 8-9 Uhr. v. Ranke Heinr.: Kursus der Impftechnik 1. Stumpf: Geburtshilflicher Operationskurs 2, in der Frauenklinik Klein: Geburtshilf. Operationskurs 3.</p>	<p>Heigel: Geschichte d. Zeitalters d. französ. Revolution 4. v. Rockinger: Paläograph. Übungen 2.</p>	<p>v. Zittel: S. 8-9 U. v. Lommel: a) Physikalisch. Praktikum 2; b) physikalisches Seminar 1. Groth: Bestimmen d. Mineralien 2 (Ak.) Lindemann: Mathem. Seminar 1. Goebel: Pharmakognosie etc., zweimal v. $\frac{5}{4}$-7 U., Karlstr. 29; b) mikroskop. Praktikum 2, ebenda. Krüss: Wie a) v. 2 bis 3 Uhr. Thiele: Theerfarben 3, Arcisstr. 1. Grätz: Physikalisch. Praktikum 2. Baumann: S. 8-9 U. Bauschinger: Sphärische Astronomie 2. Donle: Elektrizitätslehre 1. Solereder: Bestimmen v. Pflanzen 1. Hofer: Wie v. 3-4 U. Weinschenk: a) Geologie 2 (Ak.); b) wie v. 3-4 U.</p>
6-7		<p>Birkmeyer: Strafrechts-Konvers. etc. 1. Hellmann: Pandektenrepetitorium, zweimal v. $\frac{1}{2}$ 5-7 U. Grueber: Pandektenübungen 1. Loewenfeld: Pandektenübungen 1.</p>	<p>Brentano: Staatwirtschaftliches Seminar 1. Lotz: ebenso.</p>	<p>Buchner L. A.: Pharmaz. Dispensierübungen 2 (R.) Schech: Laryngoskopische Klinik u. Kurs, zweimal v. 6-7$\frac{1}{2}$ U. Stumpf: a) Pathologie des Wochenbettes 2, in der Frauenklinik; b) geburtshilf. Operationskurs 2, ebenda. Kopp: Syphilis 2. ¶</p>	<p>Grauert: Histor. Seminar 1. Oberhammer: Völkerkunde etc. 4. v. Rockinger: Wie v. 5-6 Uhr.</p>	<p>Groth: Bestimmen d. Mineralien 2 (Ak.) Lindemann: Mathem. Seminar 1. Goebel: a) Pharmakognosie etc., zweimal v. $\frac{5}{4}$-7 U., Karlstr. 29; b) mikroskop. Praktikum 2, ebenda. Hofer: Wie v. 3-4 U.</p>

B. Übersicht derjenigen Vorlesungen, deren Stunden noch nicht festgesetzt sind.

Dozenten	Vorlesungen
Theologische Fakultät.	
v. Schmid Alois . . . Wirthmüller . . . Atzberger . . .	Sakramentenlehre 4. Lektüre ausgewählter Quästionen aus der theologischen Summe des hl. Thomas von Aquin 2. Dogmatik 4.
Juristische Fakultät.	
v. Sicherer . . . Ullmann . . . Harburger . . . Piloty . . . Schmidt . . .	Deutsches Aktienrecht. Strafrechts- und Strafprozesspraktikum 2. Allgemeines Staatsrecht 2. a) Rechtsencyklopädie 5; b) Konvrsatorium über Reichsstaatsrecht und bayer. Staats- und Verwaltungsrecht. Konvrsatorium über deutsches Privatrecht etc. 2.
Staatwirtschaftliche Fakultät.	
v. Baur . . . Hartig . . . Weber . . . Mayr . . . v. Tubeuf . . .	Forstliche Exkursionen. a) Botanische Exkursionen; b) Leitung wissenschaftlicher Arbeiten. Praktische Übungen in Vermessungen und Projektierungsarbeiten in Verbindung mit Exkursionen. a) Praktische Übungen aus Waldbau und Forstbenutzung in Verbindung mit b) forstlichen Exkursionen. Leitung wissenschaftlicher Arbeiten, täglich.
Medizinische Fakultät.	
v. Rothmund . . . v. Ziemssen . . . Rüdinger . . . Bollinger . . . Bauer . . . Angerer . . . Amann sen. . . Emmerich . . . Klaussner . . . Moritz . . . Wolfsteiner . . . Oeller . . . Herzog . . . Passet . . . Schlösser . . . Ziegenspeck . . . Schmaus . . . Rieder . . . Klein . . . Barlow . . . Ziegler . . . Voit Fritz . . . Fessler . . . Brandl . . . Sittmann . . .	a) Augenoperationskurs; b) ophthalmoskopischer Kurs. Diagnostischer Kurs 2. a) Über das Gehirn der Wirbeltiere 1; b) Arbeiten für Geübte. Arbeiten im pathologischen Institute für Geübtere. Über physikalische Diagnostik und diagnostischer Kurs 3. Arbeiten im klinisch-chirurgischen Institute für Geübtere. Gynäkologische Klinik 3. Hygienische Exkursionen. Kursus der Verband- und Instrumentenlehre 2. a) Kursus der physikalischen Diagnostik für Anfänger 3; b) Bilder aus der Geschichte der Medizin 1. Über epidemische Krankheiten 2. a) Augenspiegelkurs 2; b) ophthalmoskopische Diagnostik 1. Verbandkurs etc. 2. a) Krankheiten der Harnröhre etc. 2; b) über Unfallverletzungen 2. a) Augenspiegelkurs 2; b) Augenoperationslehre und Augenoperationskurs 4. a) Kursus geburtshilflicher Operationen, 4—8 ständig; b) Kursus gynäkologischer Operationen 4; c) Kursus gynäkologischer Diagnose und Therapie 3. a) Pathologisch-histologischer Demonstrationskurs; b) bakteriologischer Kurs 4. a) Kurs der klinischen Technik 1; b) Kurs der Elektrodiagnostik etc. 2. a) Kurs der geburtshilflich-gynäkologischen Mikroskopie 3; b) Unfruchtbarkeit des Weibes, mit Einschluss der Gonorrhoe des Weibes 1. Praktischer Kurs der Haut- und Geschlechtskrankheiten 2. a) Verbandlehre etc. 3; b) moderne Wundbehandlung 1. Über Krankenernährung 2. Über Hernien. Über Heilquellen 1. a) Kurs der klinischen Bakteriologie 4; b) die Untersuchung bei Krankheiten des Nervensystems etc. 4.

Philosophische Fakultät.

I. Sektion.

Kuhn	a) Fortsetzung des Sanskrit-Kursus 3; b) Erklärung altiranischer Texte 2.
Breyman	Historische Grammatik der spanischen Sprache etc. 2 (Seminar).
Muncker	a) Geschichte der deutschen Literatur 4; b) literargeschichtliche Übungen 2.
Riehl Berth.	Kunsthistorische Übungen in der k. älteren Pinakothek 1.
Simonsfeld	a) Lateinische Paliographie 2; b) historische Übungen.
v. d. Pfordten	Sage und Geschichte in ihren Beziehungen zur Tonkunst 2.
Muther	Geschichte der Malerei 4.
Seeliger Gerh.	Historische Übungen.
Golther	a) Geschichte und Erklärung der Nibelungensage und des Nibelungenliedes 4; b) Gotisch 2.
Traube	a) Geschichte der klassischen Philologie 4; b) philologische Übungen 1.
Hartmann	Italienische Syntax 2.
Scherman	Einführung in die Sanskrit-Grammatik 4.
Simon	Erklärung von Hillebrandt's Veda-Chrestomathie etc. 3.
Chroust	a) Urkundenlehre 4; b) Staat und Kirche im Zeitalter des Investiturstreits 1.
Fester	a) Deutsche Geschichte 2; b) Macchiavelli und seine Zeit 1; c) historische Übungen.
Mayr-Deisinger	Geschichte Europas 2.
Weyman	a) Geschichte der christlich-lateinischen Prosa 2; b) philologische Übungen 2.
Cornelius Hans	a) Psychologie 4; b) philosophische Übungen 1.
Borinski	a) Geschichte der deutschen Schriftsprache 2; b) Übungen 1 im Anschluss daran.
Sandberger	a) Geschichte der Instrumentalmusik 2; b) musikwissenschaftliche Übungen 2.
Panzer	Einführung ins Altsächsische und Erklärung des Heliand 2.
Doeberl	Bayerns auswärtige Politik etc. 2.

II. Sektion.

Radlkofer	Leitung mikroskopischer und systematischer Arbeiten im botanischen Laboratorium der Universität.
v. Lommel	Anleitung zu selbständigen physikalischen Arbeiten.
Groth	Mineralogisches und mineralchemisches Laboratorium, täglich.
Hilger	a) Einführung in die anorganisch-chemische Grossindustrie etc. mit Exkursionen 2; b) Spezialkurs für Studierende der Pharmazie im 3. Semester; c) theoretisch-praktischer Kursus auf dem Gesamtgebiete der Chemie der Lebensmittel.
Seeliger Hugo	Praktische Übungen an den Instrumenten der k. Sternwarte.
Ranke Joh.	Kursus der medizinischen Physik 1.
Koenigs	Alkaloide.
Grätz	Die Prinzipien der Mechanik nach Hertz 1.
Pauly	Forstzoologische Exkursionen.
Baumann	Methoden der Bodenanalyse und Bodenkartierung 4.
Erk	Anleitung zu selbständigen Arbeiten auf dem Gebiete der physikalischen Geographie.
Bauschinger	Anleitung zum Gebrauche der Planetentafeln 2.
Solereder	Spezieller Bestimmungskursus 1, im Anschluss an das Kolleg 1.
Brunn	Elemente der höheren Mathematik 4.
Weinschenk	Makroskopisches Praktikum im Bestimmen von Gesteinen 1.
Doehlemann	a) Übungen zur darstellenden Geometrie 3; b) Kinematik 2.
Maas	Entwicklungsmechanik 1.
Muthmann	Physikalische Chemie 3.
Pompeckj	Organisation, Systematik und Stammesgeschichte der Cephalopoden 2.